

Sauerhambärcb, *-hambel, -hamber, -hambes, -hamburg* s. *Sauerampfer*.

Sauerhimbeere s. *Sauerampfer*.

Säuerich M. 'Saukerl', 'säuischer Mensch' [Wsl.].

Sauerkirsche F. Wie schd. Dafür auch *Einmachkirsche* (s. d.).

Sauerklee M. Wie schd. 'Sauerklee (Oxalis acetosella)'. Dafür auch *Sauerampfer* 3, *Sauerbettel*, *Kuckuckskraut* (s. d.).

Sauerkohl, *Sauerkohl* M. = *Sauerkraut* 1 (s. d.). [Saasen-Ho, Obergeis-He (neben *Sauerkraut*), Kleinensee-He Ro-Beenhsn. Oberthalhsn. Niederthalhsn. Gerterd. Bosserd. Obersuhl]. Zwischen dem in He vorherrschenden *Sauerkraut* (s. d.) und dem in Ro überwiegenden *sauerer Kohl* (s. *Kohl*) bilden diese vereinzelt *S.* einen Übergang. *Sauerkohl on kinn* 'keinen (Speck)'? fragt man, wenn *S.* ohne Speck vorgesetzt wird [Dsbg.]. *Bann m'r von nechts weeb, schmeckt de Surekohl bies* 'wie das' *Fleesch* [Schwalm].

Formen: *sūr*- He Ro; *Surekohl*: s. o. (Tonsilbe? Vgl. 20 48, 52 f.). — Zur Synonymik s. u. Z. 58 ff.

Sauerkohl- s. *Sauerkohl-*.

Sauerkraut N. 1. Wie schd. 'geschnittener und eingemachter Weißkohl' [Us Ol Di Bi Wl Fb Gi, in einigen Orten von Ma und dessen Nachbarschaft (s. u.), Al-Schwarz Eifa Alsf. Leusel Eudf. Elbenr. Zi-Berfa Hattendf., He ohne die Orte Kleinensee Meckb. Meckl. Tann; ferner Ge Fu]. In Wl und Nachbarschaft vielfach einzelörtlich neben *Sauermus*, dem gegenüber es dort bisweilen Bedeutungs differenzierung zeigt: in Drommershsn.-Ol z. B. ist *S.* der geschnittene und eingemachte, *Sauermus* der unzerteilt eingemachte Weißkohl (weiteres s. u.). Eschr. kennt *S. roi* 'rein' für 'feingeschnittenes Sauerkraut' (Gegensatz?). In den erwähnten Orten von Al Zi wird „sehr oft wohl nur *Kraut* gesagt“. *S.* schmeckt am besten, *wenn es dri-zema gewärmt un virzema geschmälzt ist* [Schmalk.]. Rda. *S. en Muckespeack Hilft em 'dem' Bauer durch de Dreack* [Holzhm.-Gi; ähnl. Wett.]. *S. und Speck, Das gibt ein gut Geleck*, auch *Das geht durch den Dreck* [Nst.]. *S.* begegnet in allerlei Reimchen, so z. B. *S. un Riewe, Die hunn mich ver-trüwe* usw. (vgl. 2, 916, 48 ff.) [Selt.]. Weil starke Bewegung nach dem Essen nötig ist, gilt *S. is gaut fern Schmi(e)d, Ower fer en Schneider nit* [Dietkchn.-Li]. *Suerkruit und Ärwes, Do gitts noch lang kei Stärwes* 'Sterben' [Fulda]. *S.* auch *Buttermilch, Erbsbrei*. *S.* [Damshsn.-Bi], *S.* mit Speck [Gebersdf.-Zi] oder Schweinefleisch [Radmühl.-Ge] gibt es zu Fastnacht. Synonymik s. u. — 2. *'Sauerampfer (Rumex acetosa)' [Uw We Dorchhm.-Li, in mehr als dreißig Orten von Wl und Nachbarschaft (s. u.), Di Damshsn.-Bi Ki La Neukchn.-Hü]. Vgl. *Sauerampfer* 1.

Formen: *sauergraud* Wl, *Surgrut* Hattenb.-He, *Suerkrüd* Kathus-He, *Suerkruit*: s. o. (S. 1); *Sauerkraut* Stauseb.-Ki, *Surkrut* Neukchn. (S. 2). — Zu Z. 24 f. s. S. 57 der 2, 537, 37 f. genannten Arbeit, zu Z. 28 ff. und Z. 51 f. s. die 2, 226, 10 f. erwähnte Arbeit auf S. 44 bzw. S. 44 Anm. 2. — Statt S. 1 gilt anderwärts *Sauerkohl*, *Sauermus* (s. d.), *saurer Kappus* oder *Kohl, saures Kraut* oder *Mus* (s. *Kappus, Kohl* usw.). u. a. m. — Eine genaue Aufnahme der mda.lichen Synonymik für S. 1 im Deutschen Wortatlas, Frage 146. Die Synonymik der Umgangsspr. bei Kretschmer, Wortgeogr. der hochdtsch. Umgangsspr., 1918, S. 569 ff.

Sauerkraut(s)bart M. 'gekräuselter Bart' [Wsl.], 'heller, herabhängender Schnurrbart', auch Schimpfwort für einen Einfaltspinsel [Gelnhsn.].

Sauerkrautsbütte F. 'Bütte zum Einlegen von *Sauerkraut* 1' [Niederaula-He].

Sauerkraut(s)faß N. *'Holzfaß zum Einlegen von *Sauerkraut* 1' [Wallrabensn.-Ut Sulzb.-Hö Weyer-Ol Rodhm.-Bi Alsf. Volkhardingshsn.-Tw Schmalk.].

Sauerkraut(s)ständer M. 'Steintopf für *Sauerkraut* 1' [Gelnhsn.], *'Holzfaß zum Einlegen von *Sauerkraut* 1' [Biebrich].

Sauerkraut-stande F. *'Holzfaß zum Einlegen von *Sauerkraut* 1' [Wsl.].

Sauerkrautstüpfen N. 'Topf für *Sauerkraut* 1' [Gelnhsn.].

Sauerkuchen M.? 'Kuchen aus Brotteig' [Wahlshsn.-Zi Hg-Ehrsten Calden].

Sauerlappen, *Saurelappen* M. '(sauer gekochte) Kaldaunen' [Schm]. Vgl. 45, 2 ff.

Sauerlembek s. *Sauerampfer* 1.

Sauerlöffel M.? = *Sauerampfer* 1 (s. d.) [Gleich *Sauertabak* vereinzelt in dem von Wenzel (s. 2, 226, 10 f.) untersuchten Gebiet].

Sauermaasch G.? *'Sauerampfer (also Rumex acetosa?)' [Ew Wh: s. Heßler 2, 458]. Vgl. *Sauerampfer* 1. Herleitung von *-maasch*? Vgl. auch 46, 27 ff.

✕ **Sauermilch**, *Sauermilch* F. *'durch Stehen dick und sauer gewordene Milch' [Rüdeshm. Wallrabensn.-Ut Ul Hergn.-Li Willgn.-Ow Laufdf.-Wl Hesselb.-Wi Kempfenbr.-Ge Petersbg.-Fu Hü Rülfnr.-Al Ki Wollmar-Ma, Zi-Hattendf. (veraltet) und vielleicht auch Hausen, Neuenhn.-Ho Dsbg. Fk Gensungen-Me Ew Ddr. Cass. Stammen-Hg]. Ausruf des Staunens: *Che Mänsch, ich bitt dich em drej Gebejnd* 'Gebinde' *Surmelch!* [Neukchn.-Hü]. Zur Synonymik s. 44, 50 ff.

Sauermilchsuppe F.? 'mit *Sauermilch* (s. d.) bereitete Suppe' [Sulzb.-Hö].

Sauermilchtüpfen, *Sauermilchtüpfen* N. 'hoher Topf, in dem Milch zum Sauerwerden aufgestellt wird' [Neukchn.-Hü Neuenhn.-Ho].

Sauermus, *Sauermus* N. = *Sauerkraut* 1 (s. d.) [Uw-Schenkelbg. Mtb. Ol Di Bi Wl Fb Gi Ki Ma Bedelhsn.-Wi Fk Sudeck-Ei Tw-Rho. Wethen Nieder-Waroldern Ed Zi]. Vielfach einzelörtlich neben *Sauerkraut* 1. *Suermuus un Riwoenspäck* 'Speck auf den Schweinerippen', *Jagen de allen Löüde weg* 'sind zu schwer für Alte' [Vasbeck-Tw]. *Suermuus un Späck, Dat is en gutt Geläck* [ebd.; ähnl. Ballersb.-Di]. *S.* auch im Nachtr. *Leck. S.* gibt es in Wiss. Großseelhm.-Ki zur *Wurstsuppe* 'dem Essen am Ende des Schlacht-tages'.

Formen: *sauermuus* (s. u.) Wl; *zouermös* (s. u.) Rho; *süermüs* Bad Wildungen; *Süermüs* Geismar; *süermüs* Berghm.-Ed; *Süremus* Bottendf.-Fk. — Zur Verbreitung s. auch S. 44 der 2, 226, 10 f. genannten Arbeit und S. 57 der 2, 537, 37 f. erwähnten. — Zum Nebeneinander *S./Sauerkraut* 1 und zur Synonymik s. 47, 28 ff. 58 ff.

Sauermusfaß N. = *Sauerkraut(s)faß* (s. d.) [Wiss. Wallau-Bi Battenhsn.-Fk]. Rda. *Lee dat i et Sauermusoufaß* 'das kannst du dir einsalzen' [Hausen (welches in Nassau?)].

In Wiss. Hauptton auf der 3. Silbe.

Sauermusgestöß N. 'Gericht aus gestoßenen Kartoffeln und *Sauermus*' [Willgn.-Ow].